„donnerstags“

AMTSBLATT DER GEMEINDE

NEUHAUSEN OB ECK

49. Jahrgang · Donnerstag, 1. Juni 2017 Nr. 22

„donnerstags“ erscheint in Bärenthal, Böttingen, Buchheim, Fridingen a. d. D., Irndorf, Kolbingen, Mühlheim a. d. D. mit Stadtteil Stetten, Renquishausen, Tuttlingen-Nendingen, Mahlstetten, Neuhausen o. E. mit den Ortsteilen Schwandorf und Worndorf; Herausgeber: Bürgermeisteramt 78579 Neuhausen o. E., Tel. 07467 / 9460 - 0; Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Osswald oder dessen Vertretung im Amt; Anzeigenteil/Druck und Verlag: Primo-Verlagsdruck, A. Stähle e.K., Messkircher Str. 45, 78333 Stockach, Tel. 07771 / 9317 - 11, Fax 07771 / 9317 - 40, anzeigen@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de

Viel Programm für jedes Wetter: Das bietet das Freilichtmuseum in den Pfingstferien

Viele Tipps und Ideen für die Pfingstferien hält das Freilichtmuseum Neuhausen parat. Zwischen dem 5. und 11. Juni finden verschiedene Veranstaltungen statt: Mühlentag, Aktionen für Kinder, ein Termin beim Museumsschultes und sogar eine Medienwerkstatt für junge Leute, die sich für Soundtechnik interessieren. Das Pfingstprogramm beginnt am Pfingstmontag, an dem – wie jedes Jahr – der Deutsche Mühlentag stattfindet. Ab 11 Uhr sind die Mühlen im Museum in Betrieb. Kinder ab 8 Jahren können am 7. Juni von 10 bis 17 Uhr in der historischen Dorfschmiede selbst einfache Dinge schmieden. „Feuer und Flamme“ sind die Kinder jedes Jahr für diese Aktion, die vom Hammerwerk Fridingen betreut wird. Wer gerne mit natürlichen Materialien arbeitet, kann am Mittwoch, den 10. Juni zwischen 14 und 17 Uhr das Korbflechten erlernen, oder am Samstag, den 10. Juni von 13 bis 17 Uhr erste Erfahrungen als Holzschnitzer sammeln.

Ein Hörspiel im Museum gestalten? Das ist neu! In der Medienwerkstatt am Sonntag, 11. 6. (15 bis 17 Uhr) zeigen Jugendliche aus dem Projekt „OUTtakes!“ wie aus einer einfachen Geschichte ein Hörspiel entsteht, mit Geräuschen, Gesprächen und allem, was dazugehört.
Wer zwischen 12 und 16 Jahre alt ist und sich für Medientechnik und Sound interessiert, ist hier genau richtig!
Wem das alles noch nicht genug ist, für den sei auf die KiSS-Filmnacht hingewiesen. In der Stallscheune Haberstenweiler zeigt das Freilichtmuseum am Mittwoch, den 7. Juni um 19:30 Uhr den Film „Ein Dorf schweigt“. Katharina Böhm spielt die heimatvertriebene Schlesierin Johanna Dawe, die sich in dem kleinen Dorf durchsetzen muss und dabei einem dunklen Geheimnis auf die Spur kommt.

Weitere Informationen unter www.freilichtmuseum-neuhausen.de oder 07461 9263204.

Alessio Castiglione gewinnt Preis beim Gitarrenwettbewerb

Anfang Mai fand in Trossingen der diesjährige Gitarrophilia-Wettbewerb statt. In vier Altersgruppen hatten sich die Nachwuchsgitarristen den jeweils dreiköpfigen Jurys gestellt. „Junge Talente" hieß der nationale Wettbewerb, bei dem die unter 14-Jährigen rund sechs Minuten hatten, um mit einem selbst ausgewählten Stück zu glänzen. Den Teilnehmern ab der Altersgruppe II (bis 16 Jahre) standen zwei Minuten mehr zur Verfügung. „Südwest international" hieß der Wettbewerb für klassische Gitarre Solo in den beiden höheren Altersklassen. Hier gab es jeweils zwei Runden mit unterschiedlichen Vorspielzeiten.

Die Ergebnisse der Tuttlinger Musikschüler im Einzelnen:
Alessio Castiglione (Neuhausen), 4. Preis, Klasse Peter Woelke

Wir gratulieren sehr herzlich zu diesem Erfolg.

Die wichtigsten Telefonnummern auf einen Blick

Bereitschaftsdienste

Sprechzeiten des Bürgermeisteramtes:

Montag bis Donnerstag	9.00 - 12.30 Uhr
Montag, Dienstag, Mittwoch	14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.30 Uhr
Bürgermeisteramt	07467 9460-0
Fax	07467 9460-25
E-Mail	info@neuhausen-ob-eck.de
Internet-Adresse	www.neuhausen-ob-eck.de
Gemeindejugendreferent: Markus Sell	0172 4420199
Ortsvorsteher Günter Binder, Schwandorf	07777 1258
Ortsvorsteher Andreas König, Worndorf	07777 9388444
Homburghalle Neuhausen ob Eck	07467 709
Bürgersaal Schwandorf	07777 327
Bürgersaal Worndorf	07777 310
Bauhof	07467 412
Badenova (Notdienst)	0800 2767767
Notruf, Polizei	110
Rettungsdienst Krankentransport	19222
Polizei Tuttlingen	07461 941-0
Polizei Mühlheim	07463 99610
Evangelisches Pfarramt Neuhausen ob Eck	07467 385
Katholisches Pfarramt Emmingen	07465 703
Katholisches Pfarramt Mühlheim	07463 354
Frauenhaus Tuttlingen	07461 2066
Ev. Sozialstation Tuttlingen	07461 73321
Nachbarschaftshilfe	07467 9450789
Telefonseelsorge	0800 1110111
Fachstelle Sucht, Tuttlingen	07461 966480

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst im Landkreis Tuttlingen

Rettungsdienst:	112
Allgemeiner Notfalldienst:	116117
Kinderärztlicher Notfalldienst:	0180 6074611
Augenärztlicher Notfalldienst:	0180 6077212
HNO Notfalldienst:	0180 6077211

Tuttlingen: Klinikum Landkreis Tuttlingen - Gesundheitszentrum Tuttlingen, Zeppelinstraße 21, 78532 Tuttlingen
Mo - Fr 18-22 Uhr
Sa, So und an FT 8-22 Uhr

Villingen-Schwenningen: HNO Schwarzwald-Baar-Klinikum
Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen
Sa, So und an FT 9-21 Uhr
Zahnarzt 0180 3222555-20

Apotheken-Notfalldienst

Samstag, 03.06.
Honberg Apotheke in Tuttlingen, Robert-Koch-Straße 18,
Tel.: 07461 966150

Sonntag, 04.06.
Linden-Apotheke in Immendingen, Schwarzwaldstraße 50,
Tel.: 07462 1531

Montag, 05.06.
Apotheke im Kaufland, Stockacher Straße 136,Tel.: 07461 9654363

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten der Landesapothekenkammer Baden-Württemberg: http:// lak-bw.notdienst-portal.de oder kostenfrei aus dem Festnetz: 0800 0022833

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag/Sonntag/Montag, 03.06.-05.06.
Dr. Link-Straub, Karlstraße 38, Tuttlingen, 07461 15267
Dr. Kettenacker, Meßkirch, Tel.: 07575 9204-0
Dr. Kullen, Meßkirch, Tel.: 07575 9231-0

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist
Freitag, 2. Juni 2017, 12.00 Uhr

D-Junioren, Kreisklasse 4

Die D-Junioren des FC Schwandorf/ Worndorf sind Meister der Saison 2016/17 in der Kreisklasse 4 nach 20 Spielen mit 107:25 Toren und 49 Punkten.

Foto:
(vorne) Torwart Lars Frisch. (1. Reihe von links) Valentino Hendel, Kevin Lohmüller, Maik Junker, Lukas Kabisreiter, Timo Wohlhüter. (2. Reihe von links) Betreuer Uwe Frisch und Mario Pichler, Pascal Tyczyna, Pascal Gompper, Fabian Hoffmann, Michael Hopp, Dennis Pichler, Robin Käser, Marco Endres und Betreuer Harald Steinert.
Es fehlen: Dominik Fritz, Max Fischer und Alessio Kastiglione.

Bild und Bericht: Herbert Dreher

Die Jüngsten des Turn- und Sportvereins bei run & fun

Mit 17 Läufern ab Jahrgang 2006 bis 2012 sind wir beim Badenova Fun Cup für Kids & Teens gestartet. Sieben Wochen Trainung bei Wind, Regen und Sonnenschein haben sich ausbezahlt. Wir dürfen Leonie Tonn gratulieren für den 2. Platz Jahrgang 2010 über eine Distanz von 510 m und Paul Schaz für einen hervorragenden 4. Platz Jahrgang 2006 über eine Distanz von 2780 m und natürlich Laura Endreß, Selina Robausch, Luisa Woock, Maya Braun, Evi Striffler, Arina Caleij, Niklas Storz, Jaquelin Woock, Sara-Lina Huber, Paulina Schaz, Paul Schaz, Maximilian Storz, Linus Hepfer, Leni Diener und Lia Schaz für eine tolleLeistung. Ihr wart spitze!

2017 – 500 Jahre Reformation, 462 Jahre evangelisch auf der Eck
Das Stichwort zur Reformation

Hus, Jan (um 1370-14015), tschechischer Theologe und Reformator. Der aus einfachen Verhältnissen stammende Hus war in Prag Professor für Theologie und Rektor der Universität.
Ausgehend von der Frage, was denn die Kirche sei, kommt Hus zu einer radikalen Kritik an der Kirche seiner Zeit. Die wahre Kirche ist für Hus nicht die sichtbare vom Papst und den Bischöfen geleitet Kirche. Für Hus ist die wahre Kirche eine unsichtbare Größe, der nur die Menschen angehörten, die Gott dazu bestimmt habe. So fordert er eine neue Art der Gemeinschaft, die sich an Christus und dessen Vorbild orientiert.
Gepredigt hat Hus auf Tschechisch und stieß so bei seinen Landleuten auf große Resonanz. Von der römischen Kirche wurden seine Anliegen zurückgewiesen und Hus auf dem Konzil in Konstanz 1415 als Ketzer verbrannt. Mit seinen Ideen, die Luther und die Reformatoren nicht immer teilen, ist Hus gleichwohl ein wichtiger Vorläufer der Reformation.

Pfr. T. Kaiser

Homburgschule
Johanna Müller macht weitesten Kängurusprung

Die teilnehmenden Schüler aus den Klassen 3 und 4 beim Känguru-Wettbewerb wurden mit Urkunden, Broschüren und Känguru-Drehwurm ausgezeichnet. Beim diesjährigen Känguru-Mathematikwettbewerb nahmen 34 Schüler teil, bei dem sie wieder sehr knifflige Mathematikaufgaben lösen mussten. Lehrerin Marion Natterer nahm die Ehrung der Schüler vor, die mit ihren Leistungen einen Podestplatz erreichten.

Die Teilnehmer beim diesjährigen Känguru-Wettbewerb. Foto: Winfried Rimmele

Die drei Punktbesten aus den jeweiligen Klassen:
Klasse 3a: 1. Emma Hepfer (67,50 Punkten); 2. Daniel Hopp (63,75); 3. Helena Müller (62,50).
Klasse 3b: 1. Sophie Stehmer (65 Punkte); 2. Eva Eichelhardt (63,25); 3. Sophia Kästle (55).
Klasse 4a: 1. Johanna Müller (101,25 Punkte), 2. Talea Schröder (98,75); 3. Anabel Garcia-Rawer (96,25).
Aufgrund der hohen Punktzahle erhielten die drei Erstplatzierten noch Sachpreise von der Humboldt Universität Berlin.
Klasse 4b: 1. Sarah Kliche (90 Punkte); 2. Louis Esch (60,25).

Die meisten Punkte und die meisten richtigen Antworten an einem Stück (20 Aufgaben hintereinander richtig beantwortet), den weitesten Kängursprung, machte Johanna Müller. Sie erhielt ein T-Shirt.

§ Amtliche Mitteilungen

Bürgersprechstunde

Die nächste Bürgersprechstunde ist am Donnerstag, 01.06.2017 von 17 - 18 Uhr.
Auch außerhalb der Bürgersprechstunden können Sie mit dem Bürgermeister über Ihre Sorgen und Probleme reden oder Ihre Wünsche und Anliegen vorbringen. Rufen Sie an - Tel.: 07467 9460-15 - damit wir einen Termin vereinbaren können.

Müllabfuhr

Entnehmen Sie die Abfalltermine bitte dem Abfallkalender des Landkreises, den Sie mit der Post erhalten haben. Wenn Sie keinen Abfallkalender haben, im Rathaus liegen Exemplare aus.

Bei Fragen rund um die Müllabfuhr wenden Sie sich bitte an die:

Abfallberatung Landkreis Tuttlingen
Tel.: 07461 926-3400
www.abfall-tuttlingen.de

Gebühren / Mülltonnenbestellung
Buchstabe A – Ld
Frau Schlicht, Tel. 926-3439

Buchstabe Le - /
Frau Kolb, Tel.: 926 3438

Bücherei

Die Bücherei ist ab Dienstag, 13. Juni bis einschließlich 19. Juni geschlossen. Ab Dienstag, 20. Juni sind wir gerne wieder für Sie da.

Öffnungszeiten

dienstags	15:00 bis 18:00 Uhr
mittwochs	10:00 bis 11:30 Uhr
donnerstags	16:00 bis 19:00 Uhr
freitags	17:00 bis 19:00 Uhr

Tel.: 07467 910020, E-Mail: buecherei@neuhausen-ob-eck.de
Büchereiteam: Martina Krell und Iris Winter

Aktuelles aus dem Gemeinderat

Bericht aus der Gemeinderatsitzung vom 23. Mai 2017.

Bürgermeister Hans-Jürgen Osswald begrüßte zu Beginn der 7. Gemeinderatsitzung die Anwesenden Gemeinderäte, sechs Zuhörer und die Presse herzlich.

Die Themen im Einzelnen waren:

Kauf eines Schleppers für den Bauhof
Der Schlepper John Deere 6200, Baujahr 1996, ist inzwischen sehr reparaturbedürftig geworden, da er nahezu täglich im Einsatz ist. Seine Einsatzbereiche sind sowohl im Winterdienst als auch im Wegebau und bei der Grünpflege. Die Ersatzbeschaffung war ursprünglich bereits für 2016 vorgesehen. Nun konnte aber durch einen sehr pfleglichen Umgang mit dem Schlepper die geplante Nutzungsdauer um ein Jahr verlängert werden. Nun aber sollte das Gerät vor dem nächsten Winter ausgetauscht werden.

Die Bauhofmitarbeiter haben vorab eine Auswahl getroffen und zwei Schlepper eingehender begutacht, getestet und im „Echtbetrieb" Probe gefahren. Es handelt sich um einen Schlepper der Firma „John Deere" und der Firma „Fendt".

Beim Schlepper der Marke John Deere handelt es sich um ein Allradtraktor. Das Angebot liegt bei 99.495,90 Euro.

Beim Fabrikat Fendt handelt es sich um das Fabrikat 312 Vario S4. Der Angebotspreis liegt bei 119.200 Euro.

Seit einigen Jahren beschafft die Gemeinde ihre Fahrzeuge nur noch in der Farbe „kommunalorange", um eine gute Erkennbarkeit und daraus resultierende Sicherheit aber auch „Bevorrechtigung" auszustrahlen. Dies ist beim Fabrikat „John Deere" nicht möglich. Dieses Modell ist nur in grün erhältlich. Im Preis des Fendt ist die Lackierung in kommunalorange enthalten.

Im Haushaltsplan sind für die Ersatzbeschaffung eines Schleppers 120.000 Euro veranschlagt. Beide Fahrzeuge wären somit finanziert und könnten angeschafft werden.

Vor Beginn der Gemeinderatsitzung besichtigten die Gemeinderäte die beiden Schlepper im Bauhof. Der Vertreter der Firma Knoblauch aus Immendingen stellte den Schlepper Fabrikats John Deere vor und der Vertreter der ZG Raiffeisen Technik den Schlepper des Fabrikats Fendt.

Zu Beginn der Beratung fasste der Bürgermeister kurz das Ergebnis der Vorstellung der beiden Schlepper zusammen. Er sprach sich dann für den Kauf des Fendt-Schleppers 312 Vario S4 wegen dessen Verarbeitungsqualität und des außergewöhnlich guten Fahrkomforts aus. Dies war auch der Wunsch der Bauhofmitarbeiter.

Trotz der Mehrkosten von 19.700 Euro sprachen sich die Gemeinderäte Harald Müller, Markus Seeh, Pascal Gerst, Bärbel Hensler, Alexander Bronner, Günter Binder und Thomas Storz für den Fendt-Schlepper aus.

Der Motor des Fendt hat 4,4 Liter Hubraum und ist mit der neuen Abgastechnologie AdBlue ausgestattet, die sich als besonders Kraftstoff sparend erweist. Er erfüllt somit die Abgasnorm der Stufe 4. Diese Abgasnorm erfüllt der John Deere nicht. Dies wurde von Gemeinderat Markus Seeh kritisiert.

Die Gemeinderäte Hartmut Storz und Romana Haßler-Denzel hielten den Mehrpreis von 19.700 Euro nicht für gerechtfertigt, da nach Ihrer Auffassung beide Schlepper denselben Komfort hätten und somit vergleichbar seien.

Mit vier Gegenstimmen stimmt der Gemeinderat dem Kauf eines Fendt-Schleppers 312 Vario S4 zum Preis von Brutto 119.200 Euro bei der ZG Raiffeisen Technik Stockach zu.

Umstellung von der Kameralistik auf das neue kommunale Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR-Kommunale Doppik) / Standardisierte Einführung der kommunalen Doppik mit SAP
Bereits am 19. Januar 2016, wurde der Gemeinderat über die Vorgehensweise bei der gesetzlich vorgeschriebenen Umstellung des Rechnungswesens informiert. Als Zeitpunkt des Umstiegt wurde 1. Januar 2019 vorläufig festgelegt. Darüber hinaus wurde der Beteiligung zur Umstellung auf die kommunale Doppik im Rahmen eines Gemeinschaftsprojektes der Schüllermann Consulting GmbH zugestimmt. Im Folgenden geht es nun um die Auswahl der entsprechenden Software, die künftig im doppischen Rechnungswesen angewendet werden sollte.

Bekanntlich hat sich die Gemeinde Neuhausen ob Eck in 2009 im Bereich des Rechnungswesens für die Softwarelösung des Anbieters SAP entschieden. Für die Umstellung auf Doppik gibt es nun zwei Alternativen: SAP-Standard und SAP-Smart. Der Softwarehersteller SAP bietet sehr umfangreiche Funktionalitäten für unterschiedlichste Branchen. Eine spezielle Branchenlösung - in verschiedenen Ausprägungen - ist die für den kommunalen Sektor.

Die Maximalausprägung kommt in den seltensten Fällen zum Einsatz, häufig sind es nur Teile, die zur Anwendung kommen. Einen einfachen Beginn für eher kleinere bis mittlere Verwaltungen in das „doppische Zeitalter" bietet die vom Rechenzentrum entwickelte „Konzeption standardisierte Einführungsleistung NKHR". Dabei sind nur die wichtigsten Bestandteile aufgenommen und für unsere Gemeindegröße zugeschnitten. Optimiert wurden die Einstellungen und Vorgänge, sodass ein Umstellungsaufwand minimiert und die Stammdaten zur bisher kameralen Lösung einen Wiedererkennungseffekt haben.

Der Verwaltung liegt ein Angebot des Rechenzentrums zur Umstellung sowohl auf SAP-Standard als auch auf SAP-Smart vor. Das Angebot umfasst den kompletten Umstieg von derzeit kameralen Rechnungswesen auf das doppische Rechnungswesen einschließlich Eröffnungsbilanz und Schulungsaufwand. Im Angebot sind auch die Lizenzkosten mit rd. 1.100 Euro enthalten.

Der Schulungsaufwand bei der Umstellung mit beziehungsweise auf SAP-Smart würde sich auf rund 30.000 Euro belaufen. Bei Umstellung mit SAP-Standard würden diese rund 40.000 Euro betragen. Die technische Bereitstellung für die SAP-Smart-Lösung würde rund 12.000 Euro und für SAP-Standard 20.000 Euro kosten.

Die SAP-Smart-Lösung bringt für die Gemeinde Neuhausen ob Eck nicht nur in der Umstellungsphase aufgrund des standardisierten Vorgänge Vorteile, sondern ist um rund 18.000 Euro günstiger.

Der Kämmerer sowie die Mitarbeiterinnen der Gemeindekasse haben sich über die Systeme ausführlich informiert und sind zum Entschluss gekommen, dass die SAP-Smart-Lösung für die Gemeinde Neuhausen ob Eck völlig ausreichend ist. Gegenüber der jetzigen Entgeltpreisen würden sich die laufenden Kosten, laut Angebot, etwas reduzieren und zwar um geschätzte 2.500 Euro.

Die Umstellungsphase und die Schulungen werden 2018 beginnen, so dass im diesjährigen Haushalt (vermutlich) keine Ausgaben anfallen werden.

Nach kurzer Aussprache stimmte der Gemeinderat der standardisierten Einführung der kommunalen Doppik mit der Software-Lösung SAP-Smart zum Gesamtpreis von etwa 42.000 Euro zu.

Kreisverkehrsplatz - Aktueller Stand der Baustelle
Der Bürgermeister berichtete, dass die Firma Storz Verkehrswegebau mittlerweile mit dem Setzen der Randsteine begonnen habe, wie auch mit dem Bau des Mittelkreises. Die Verlegearbeiten der Leerrohre und Kabel im Kreuzungsbereich sind abgeschlossen. Zusätzlich wurden für 17.816 Euro vier Kabelschächte gesetzt und Leitungen für ein künftiges Glasfasernetz (Speed Pipes) verlegt. Der Bürgermeister gab in soweit eine Eilentscheidung bekannt.

Der Bürgermeister berichtete über die Gespräche mit den verschiedenen Anliegern, insbesondere auch über die Diskussionen um den Baum auf einem der Nachbargrundstücke, Er berichtete weiter, dass, um an dieser Stelle nicht weiter mit den Anliegern „ins Gehege zu kommen", die Ausführungsplanung geändert worden sei und man nun auf einen Randstein verzichte. Stattdessen soll, in Absprache mit dem Regierungspräsidium und dem Landkreis, eine Stahlkante eingebaut werden, die deutlich weniger Raum benötigt.

Der Bürgermeister berichtete weiter, dass eine Fußgängerüberquerung (Zebrastreifen) in der Stockacher Straße unterhalb des Kreisverkehrsplatzes nun zum wiederholten Mal vom Landratsamt abgelehnt worden sei, da an dem überfahrbaren Fahrbahnteiler der Einbau einer Fußgängerfurt aus Platzgründen nicht möglich sei. Außerdem wären verweilende Fußgänger auf dem Fahrbahnteiler nicht ausreichend vor dem vorbeifahrenden Verkehr geschützt, da von der Stockacher Straße einfahrende LKWs über diesen Fahrbahnteiler fahren, um in die Meßkircher Straße einfahren zu können. Jedoch wird die Verwaltung nochmals mit dem Landratsamt Kontakt aufnehmen und beantragen zu überprüfen, ob nicht eine Überquerung der Stockacher Straße weiter unterhalb auf Höhe des Kriegerdenkmals möglich wäre. Der Gemeinderat unterstützte diesen Vorschlag des Bürgermeisters einhellig.

Redaktionsschluss „donnerstags"

Der Redaktionsschluss für das nächste „donnerstags" (Erscheinungstag 08.06.2017) wird wegen Pfingsten auf

Freitag, 02.06., 10:00 Uhr

vorverlegt.

Der Redaktionsschluss für das übernächste „donnerstags" (Erscheinungstag 14.06.2017) wird wegen Fronleichnam auf

Freitag, 09.06., 10:00 Uhr

vorverlegt. Das Bürgermeisteramt bittet besonders die Vereine um Beachtung, da später eingehende Beiträge nicht mehr veröffentlicht werden können.

Amtliche Neuhausen ob Eck

Freiwillige Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr
Am Freitag, den 02.06.2017, 20.00 Uhr findet für die Züge 1 und 2 eine Probe im Feuerwehrgerätehaus statt. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Amtliche Schwandorf

Freiwillige Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr
Am Freitag, dem 02.06.2017, 19:30 Uhr ist wieder eine Feuerwehrprobe. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten. Die Altersabteilung ist ebenfalls recht herzlich eingeladen.

Amtliche Worndorf

Freiwillige Feuerwehr

Am Donnerstag, den 01.06.2017 findet um 19:30 Uhr eine Feuerwehrübung statt. Bitte seid pünktlich und vollzählig.

Kindergarten

Omas und Opas zu Besuch
Am Montag, den 15. Mai 2017 luden die Kinder ihre Großeltern in den Kindergarten ein. Am Nachmittag erkundeten die Omas und Opas mit ihren Enkelkindern den Kindergarten. Neben Mal-, Bastel- und Spielangebote gab es Kaffee und Kuchen zur Stärkung. Mit Feuereifer ließen die Kinder ihre Großeltern in die Kindergartenwelt eintauchen. Es war ein schöner und gelungener Nachmittag und alle freuen sich schon auf das nächste Mal.

Unsere Jubilare

Am Donnerstag, 1. Juni 2017
gratulieren wir Frau Pia Reischmann, Industriestraße 10, zu ihrem 80. Geburtstag

Am Freitag, 2. Juni 2017
gratulieren wir Frau Annelise Schmid, Tannenbrunn 1, zu ihrem 85. Geburtstag

Nichtamtliche Mitteilungen und Infos

Neuhausen ob Eck

Evangelische Kirchengemeinde

Freitag 02.06.
20:00 Uhr Ökumenischer Singkreis Probe für alle

Pfingstsonntag 04.06.
09:30 UhrGottesdienst Pfarrer Kaiser

Pfingstmontag 05.06
10:30 Uhr Gottesdienst im Grünen Pfarrer Kaiser
Wir feiern den Gottesdienst an gewohnter Stelle „im Ried" zwischen Neuhausen und Worndorf.
Der Posaunenchor wird den Gottesdienst musikalisch mitgestalten.
Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der evangelischen Kirche statt, auch **um 10.30 Uhr**.
Nach dem Gottesdienst bewirtet der Turn- und Sportverein.

Freitag 09.06.
20:00 Uhr Posaunenchor Probe in der Kirche

Pfarrer Kaiser hat Urlaub vom 06. Juni bis einschließlich 18. Juni 2017.
Vertretung haben vom 06.06. bis 11.06. Pfarrerin Bauer-Gerold aus Immendingen, Telefon-Nr. 07462/1308, und vom 12.06. bis einschließlich 18.06. Pfarrer Lasi aus Mühlheim, Telefon-Nr. 07463/382.

Unser Gemeindebüro hat geöffnet:
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag jeweils von 08.30 Uhr bis 11.00 Uhr.
Telefon 07467/385 – E-Mail: gemeindebuero.neuhausenoe@t-online.de

Katholische Kirchengemeinde

Samstag, 03.06.2017
Herz-Mariä-Samstag
18.30 Uhr Vorabendmesse in St. Michael

Sonntag, 04.06.2017
Pfingsten Hochfest
10.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Maria Magdalena,
musikalisch mitgestaltet durch eine Schola
18.00 Uhr Rosenkranz in St. Nikolaus

Montag, 05.06.2017
Pfingstmontag
10.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Nikolaus, es singt der Kirchenchor
18.00 Uhr Rosenkranz in St. Nikolaus

Dienstag, 06.06.2017
18.30 Uhr Rosenkranz
in St. Maria Magdalena
keine Abendmesse

Mittwoch, 07.06.2017
18.30 Uhr Rosenkranz in St. Nikolaus
keine Abendmesse

Freitag, 09.06.2017
18.00 Uhr Rosenkranz
in St. Maria Magdalena

Samstag, 10.06.2017
11.00 Uhr Taufe des Kindes Kate Allgaier in St. Maria Magdalena
Eltern: Benjamin Standke und Vanessa Allgaier
und Taufe der Kinder Florentine und Frederick Beutel, Eltern: Achim und Ellen Beutel geb. Fritzund Taufe des Kindes Laura Schmid, Eltern: Lothar und Sandra Schmid, geb. Kalmbach
18.30 Uhr Vorabendmesse in St. Maria Magdalena,
musikalisch mitgestaltet durch eine Schola
19.00 Uhr Sühne- und Gebetsnacht in St. Michael

Sonntag, 11.06.2017
Dreifaltigkeitssonntag Hochfest
08.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Nikolaus
10.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Michael
18.00 Uhr Rosenkranz in St. Nikolaus

Gottesdienstordnung für die anderen Kirchengemeinden in der SE Donau-Heuberg:

Freitag, 02.06.2017
19.00 Uhr Fridingen
19.00 Uhr Renquishausen Eucharistische Anbetung

Samstag, 03.06.2017
18.30 Uhr Kolbingen

Sonntag, 04.06.2017
08.30 Uhr Fridingen
08.30 Uhr Irndorf
10.00 Uhr Renquishausen

Montag, 05.06.2017
10.00 Uhr Fridingen Ökumenischer Wortgottesdienst

Donnerstag, 08.06.2017
19.00 Uhr Kolbingen

Freitag, 09.06.2017
19.00 Uhr Fridingen

Sonntag, 11.06.2017
08.30 Uhr Kolbingen
10.00 Uhr Fridingen
10.00 Uhr Renquishausen Wortgottesdienst

Wochendienst bei Beerdigungen und Trauerfeiern:
Von Dienstag, 06.06.2017
bis Samstag, 10.06.2017:
Pastoralreferentin Jutta Krause, Seitingen, Tel. 07464/989169 oder Handy 0160 94824 667
bitte beachten Sie, dass am Dienstag, 06.06.2017 und Mittwoch, 07.06.2017 kein Requiem möglich ist
von Dienstag, 13.06.2017
bis Samstag, 17.06.2017:
Pfarrer Klose, Pfarramt Fridingen,
Tel. 07463/430

Gebetsmeinung des Papstes für Juni
Wir beten um ein Ende des Waffenhandels – Wir beten, dass die nationalen Führer sich fest entschließen, den Waffenhandel zu beenden, dem so viele unschuldige Menschen zum Opfer fallen.

Tauftermine im Juli 2017
Mühlheim:
Sonntag, 09.07.2017 um 11.30 Uhr
Stetten:
Sonntag, 16.07.2017 um 11.30 Uhr
Neuhausen:
Samstag, 22.07.2017 um 14.00 Uhr

Tauftermine im September 2017
Mühlheim: Samstag, 09.09.2017
um 14.00 Uhr
Stetten: Samstag, 16.09.2017 um 14.00 Uhr
Neuhausen: Sonntag, 24.09.2017 um 11.30 Uhr

Neue Mesnerin ist Emma Buschle
Wir sind froh und dankbar, dass wir in Emma Buschle aus Stetten eine Nachfolgerin von

Monika Rudischhauser bekommen haben. Wir kennen und schätzen sie als ein sehr engagiertes Gemeindemitglied. Seit Mai versieht sie nun schon den Dienst als Mesnerin in unserer Pfarrkirche. Wir wünschen Ihr bei ihrer neuen Aufgabe viel Freude und sagen ihr „Danke" für ihre Bereitschaft, den Mesnerdienst zu übernehmen.

Eucharistische Anbetung an den Herz Jesu-Freitagen
„Betet ohne Unterlass!
Dankt für alles; denn das will Gott von euch, die ihr Christus Jesus gehört.
Löscht den Geist nicht aus!" (1Thess 5,17-19)
Vor dem Allerheiligsten zur Ruhe kommen, Gott in der eucharistischen Gestalt anbeten, den Herrn betrachten und sich von Ihm betrachten lassen, für Andere und für sich selbst fürbittend beten – diesem geistlichen Anliegen und Bedürfnis wollen wir nachkommen.
Wir beten am **Freitag, 02. Juni 2017** um **19.00 Uhr** in der **Kirche St. Stephanus** in **Renquishausen.** Jeden Monat findet die Eucharistische Anbetung in einer anderen Gemeinde der Seelsorge-Einheit statt. Sie alle sind herzlich eingeladen, nicht nur in der eigenen Gemeinde, sondern an allen Orten an der Eucharistischen Anbetung teilzunehmen.
Herzliche Einladung!

Renovabis – Pfingstkollekte am 4. Juni 2017
Unter dem Leitwort „Bleiben oder gehen? - Menschen im Osten Europas brauchen Perspektiven!" möchte Renovabis in Deutschland mit der Pfingstaktion 2017 auf mangelnde Möglichkeiten im Osten Europas aufmerksam machen.
Helfen Sie mit Ihrer Spende

Urlaub
Pfarrer Klose ist vom 06.06.2017 bis zum 09.06.2017 im Urlaub.

Herzliche Einladung an interessierte Sängerinnen und Sänger zur Scholaprobe
Die Scholaprobe für die Vorabendmesse zum Dreifaltigkeitssonntag am Samstag, 10.06.2017 findet am Mittwoch, 07.06.2017 um 19.30 Uhr im kath. Gemeindehaus St. Josef statt.
Für Fronleichnam (15.06.2017) findet die Scholaprobe am Mittwoch, 14.06.2017, ebenfalls um 19.30 Uhr im kath. Gemeindehaus statt.

Herzliche Einladung zu den Veranstaltungen in der Seelsorgeeinheit
Fridingen
Donnerstag, 01.06.2017, 19.00 – 21.15 Uhr, Kath. Gemeindehaus
„Gehäkeltes und Gestricktes"
Offenes Angebot zum Häkeln und Stricken – ohne Anmeldung
Fridingen
Mittwoch, 21.06.2017, 20.00 Uhr, kath. Gemeindehaus
Heilsames Singen
Zeit für Ruhe, Zeit für Stille, Zeit für Gott
Veronika Zepf, Ökumenischer Frauentreff

Ministranten-Zeltlager 2017 in Bonndorf
Hast du Lust eine Woche mit deinen Freunden von zu Hause wegzugehen?
Willst du spielen, basteln und abends ums Lagerfeuer sitzen und mit Freunden in einem Zelt schlafen?
Dann komm mit ins Ministrantenzeltlager 2017 nach Bonndorf.
Termin: 12.-18. August 2017
Teilnehmen können alle Kinder und Jugendlichen ab 9 Jahren
Kosten: Für Fahrt, Verpflegung und Zeltplatzmiete bezahlst du als Ministranten 90,- Euro,
wer kein Mini ist 115,- Euro
Du nimmst deine Geschwister mit? Super! Jedes deiner Geschwister kommt für 75,- € mit.
Anmeldung: Anmeldebögen können im Kath. Pfarramt, Ettenbergstr. 4, abgeholt werden.
Die Teilnehmerzahl ist auf 50 begrenzt.
Wir freuen uns auf dich im Zeltlager!

Turn- und Sportverein

Vatertag am 25.05.2017
Das 24. Vatertagsturnier hat sich am vergangenen Donnerstag wieder einmal von der besten Seite gezeigt. Bei durchgehendem Sonnenschein, einer stattlichen Zahl an Mannschaften für das Fußballturnier und auch des Elfmeterschießens konnten wir einen schönen Tag erleben.
Aus diesem Grund möchten wir den Teilnehmern der Mannschaften und auch den Helfern, in der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung herzlichst danken. Ebenso haben wir uns über die große Zahl der Besucher gefreut. Alles gute Zeichen, um die Tradition des Vatertagsturniers weiter zu führen.
– Danke –

Obst- und Gartenbauverein

Handarbeitstreff im Alpenblick.
Heute, Donnerstag, den 01.06.2017, 15.00 Uhr bis circa 18.00 Uhr. Hierzu laden wir alle Mitglieder recht herzlich in den Werkraum im „Alpenblick" ein. Gäste, auch Hausmänner, sind herzlich willkommen.

Treffpunkt Alpenblick (TrAb) – Lernen durch Mitmachen - heute, Donnerstag 01.06.2017, ab 17 Uhr beim Feldhaus „Alpenblick".Anstehende Arbeiten , Anker zur Sturmsicherung unseres Anbauzeltes einbetonieren, Wildbienenhotel renovieren - je nach Wetter.
Fachliches und Geselligkeit - ab 20.30 Uhr OGV-Info-Hock. Unsere Fachwarte beantworten gerne Fragen zu aktuellen Gartenthemen.Alle Vereinsmitglieder und Gäste sind hierzu recht herzlich eingeladen.Wir freuen uns auf nette Gespräche im Alpenblick, bei schönem Wetter am Lagerfeuer.

Der aktuelle Gartentipp aus der Verbandszeitschrift „Obst und Garten" und eigene Texte OGV

Wildobst. Der Holunder blüht in Kürze! Genießen Sie Holunderblüten als „Küchle" gebacken oder als entzündungshemmenden und schleimlösenden Tee bei Infektionen der Atemwege. Dazu Blüten mit kochendem Wasser übergießen und gut 5 Minuten ziehen lassen. Bitte die Beeren nicht roh genießen, da diese wegen des Inhaltsstoffes Sambunigrin (Glycosid) giftig sind. Durch Erhitzen zerfällt Sambunigrin und verliert dann seine giftige Wirkung.

Sommerblumen im Staudenbeet. Lücken im Staudenbeet können jederzeit durch die Aussaat von Sommerblumen gefüllt werden. Dazu eignen sich zum Beispiel Ringelblume (Calendula), Schmuckkörbchen (Cosmos), Bechermalve (Lavatera), Schleierkraut (Gypsophila), Schleifenblume (Iberis), Hainblume (Nemophila), Kornblume (Centaurea), Wucherblume (Glebionis) oder eine Feldblumenmischung.

Blüten an Rhabarberpflanzen ausbrechen. Vergessen Sie nicht, bei den Rhabarberpflanzen regelmäßig die Blütentriebe tief am Boden auszubrechen, da die Blütenbildung zulasten des Blattwachstums geht.

Apfelwickler bekämpfen. Spätestens Anfang Juni beginnt die erste Generation des Apfelwicklers (Obstmade) mit der Eiablage. Legen Sie daher Obstmaden-Fanggürtel (Wellpapperinge) ab Mitte Mai um die Stämme der Apfelbäume. Darunter verkriechen sich die geschlüpften Raupen und lassen sich dort ab Ende Juni/Anfang Juli absammeln.

Erdbeerbeete mulchen. Erdbeerbeete werden jetzt mit Stroh abgemulcht. Das schützt den Boden vor Verschlämmung und Austrocknung und die Früchte liegen trocken. Einziges Problem: Auch Nacktschnecken fühlen sich unter dem Stroh wohl. Drohen kalte Nächte unter dem Gefrierpunkt, kann die Erdbeerblüte durch eine Vliesabdeckung geschützt werden.

Himbeeren und Brombeeren mulchen. Himbeeren und Brombeeren danken eine Mulchdecke, die für gleichmäßige Feuchtigkeit sorgt. Stroh, Rindenmulch, Rasenschnitt oder andere Mulchmaterialien sind dafür geeignet. Bei häufigem Mulchen mit Stroh eine zusätzliche Stickstoffgabe geben, wegen des weiten C:N- Verhältnisses dieses Materials.

Schwäbischer Albverein

Schwäbischer Albverein
Tageswanderung. Am Sonntag, 11.06. bieten wir eine Tageswanderung im Feldberggebiet an. Ausgangspunkt ist der Parkplatz Grafenmatt-Lift. Die Wanderstrecke: Fahl - Fahler Wasserfälle - Todtnau - Todtnauer Wasserfälle - Todtnauberg - Stübenwasen - zurück zum Ausgangspunkt. Die Gehzeit beträgt 5,5 bis 6 Stunden. Weiter Infos im nächsten „donnerstags".

Neu - Neu Krabbelgruppe in der Kita Löwenzahn

Wir laden alle Mamas und Papas mit ihren Babys zwischen drei und 12 Monaten herzlich zum gemeinsamen Spielen, Singen, Erfahrungsaustausch und vieles mehr ein.
Das erste Treffen findet am Mittwoch, den **14.06.2017** statt.
Treffpunkt ist jeden Mittwoch zwischen 9:45 Uhr und 11:15 Uhr in der Kita Löwenzahn, im Brühl 4 (bitte Ferienzeiten vom Kindergarten beachten)
Die Räume dürfen nicht mit Straßenschuhen betreten werden, daher bitte Hausschuhe oder geeignete Socken mitbringen. Geschwisterkinder dürfen gerne mitgebracht werden.

Ansprechpartner: Gesine Kotte, Neuhausen, Tel. 0173 6846055

Schwandorf

Seelsorgeeinheit Egg

DO 01.06. Hl. Justin, Märtyrer

8:30 Uhr	Wo	Hl. Messe
17:30 Uhr	Lip	Gebet um geistliche Berufungen
18:00 Uhr	Bu	Rosenkranz u. Andacht

FR 02.06. Herz-Jesu-FreitagHl. Marzellinus, Märtyrer; Hl. Petrus, Märtyrer

16:00 Uhr	Sch	Kreuzweg und anschl. Herz-Jesu-Messe M: Severin Biehler, Jona Schneider, Kalkidan Graf

SA 03.06. Hl. Karl Lwanga und Gefährten, Märtyrer

8:00 Uhr	Sch	Rosenkranz u. Wallfahrtsmesse M: Julie, Jaqueline u. Louis Kräutle
15:00 Uhr	Sch	Trauung Marie-Luise Schoner u. Florian Schutzbach

HOCHHEILIGES PFINGSTFEST
RENOVABIS-Kollekte

18:00 Uhr	Schw	Hochamt*; wir beten für Maria Kroh; Erich Reutebuch -*

SO 04.06.

8:45 Uhr	Wo	Hochamt*; wir beten für die Pfarrgemeinden; Lazarus und Ottilie Bogolowski und Angehörige;- L: Gabi Keller*
10:15 Uhr	Lip	Hochamt mit Singing youth*; wir beten für Manuela Münzer (2. Opfer); Paul Gassner (Jahrtag); Pfarrer Heiner Pies und Prof. Karlheinz Schelling, Johann Hirth,Karolina Hirth und Angehörige; Erwin Fuhrmann, Verstorbene der Familie Fuhrmann und Kupferschmied; Irmgard Münzer; die Kranken der Gemeinde; Marcel Aeschbach* - Impulsrefereat zur Firmung für die ganze Seelsorgeeinheit K: E. Beck L: B. Bambusch M: alle

MO 05.06. Pfingstmontag

8:45 Uhr	Bu	Hochamt L: Paula Fehrenbacher M: alle
10:15 Uhr	Em	Hochamt *; wir beten für Maria u. Theodor Kuschmir u. Angehörige; Ewald Leiber; Amalie u. Eugen Heiß u. Angeh.; Anni u. Konrad Börsig u. Bernadette* - anschließend Tauffeier: Lea-Marie Karsten u. Noemi Rainik
11:00 Uhr	Schw	Ökumenischer Gottesdienst zu Pfingsten Pfr. Kaiser u. Marlies Kießling

MI 07.06.

19:30 Uhr	Em	Taize-Gebet in der Friedenskirche
20.00 Uhr	Em	Patrizierrunde; Thema: Die Gaben des hl. Geistes Ref. Anita. Maier, geistl. Leiter Pater Bruno, Birnau

Naturfreunde

Am Samstag 03.06.2017 findet die Monatsversammlung im Gasthaus Sonne in Unterschwandorf statt. Beginn : 20:00 Uhr. Alle Mitglieder und Interessierte sind gerne eingeladen.

Wanderverein

Unsere Frauenschuhwanderung am Sonntag, 11.06. Nährere Informationen im nächsten donnerstags.

Deutsches Rotes Kreuz

Gruppenabend. Wir treffen uns zu unserem nächsten Gruppenabend Donnerstag, 1. Juni um 20:00 Uhr in unserem Gruppenraum in Schwandorf.
Bis Donnerstag.

Seniorentreff

Unser Ausflug findet am Donnerstag, den 08.06.2017 statt. die Abfahrt ist um 07.25 Uhr ab Volkertsweiler, entsprechend später an den üblichen Haltestellen. Abfahrt in Neuhausen, Haltestelle Schule um 07.45 Uhr.

FC Schwandorf/ Worndorf/ Neuhausen

Fußball-Rückblick

A-Junioren
SG Buchheim/Altheim/Thalheim – SG Zizenhausen/Hi/Ho 2:3 (1:3)
Saisonabschluss Kreisliga 2: Platz 7, 39:68 Tore, 13 Punkte
E-Junioren
FC Schwandorf/Worndorf – FSG Zizenhausen/Hi/Ho 3:1 (2:0)
Saisonabschluss Kleinfeld 8 (Rückrunde): Platz 6, 18:22 Tore, 7 Punkte
B-Junioren
SG Boll/Krumbach/Bietingen – SG F.A.L. II 5:0 (1:0)
Saisonabschluss Kreisliga 3: Platz 3, 55:33 Tore, 38 Punkte
C-Junioren
SG Schwandorf/Worndorf – SG Worblingen 1:6 (1:3)
Saisonabschluss Bezirksliga: Platz 8, 32:62 Tore, 28 Punkte
D-Junioren
FC Schwandorf/Worndorf – Spfr Owingen-Billafingen 1:1 (1:1)
Saisonabschluss: Die D-Junioren des FC Schwandorf/Worndorf sind Meister der Kreisklasse 4 mit 107:25 Toren und 49 Punkten. – Herzlichen Glückwunsch!
Kreisliga B
FC Schwandorf/Worndorf II – VfR Sauldorf I 1:7 (0:2)
Tor: 1:4 Jens Kabisreiter
Kreisliga C
FC Schwandorf/Worndorf III – VfR Sauldorf II 0:0
Kreisliga A
FC Schwandorf/Worndorf I – SpVgg F.A.L. II 2:1 (1:1)
Tore: 1:1 Kevin Schröder, 2:1 Nicolai Kohler
Fußballtermine
Samstag, 03.06.2017
Kreisliga B
16.00 Uhr SG Herdwangen/Großschönach II – FC Schwandorf/Worndorf II (Nebensportplatz in Herdwangen)
Kreisliga C
16.00 Uhr SV Meßkirch III – FC Schwandorf/Worndorf III (in Rohrdorf)
Sonntag, 04.06.2017
Kreisliga A
17.00 Uhr (!) SC Buchheim/Altheim/Thalheim – FC Schwandorf/Worndorf
Spielverlegung auf Sonntag bitte beachten

Aus den Schulen

Realschule Mühlheim

Termine
Mo. 29.05.17:
Elternabend Klasse 6 Informationsveranstaltung für den Wahlpflichtbereich in Französisch, Technik und AES (Alltagskultur, Ernährung, Soziales) früher MUM
Beginn: 19.30 h, anschließend ca. 20.15 h Klassenpflegschaft

Sa. 03.06. –
So. 18.06.17: Pfingstferien

Interessantes und Wissenswertes

Der BLHV informiert

Hundebesitzer, die ihren Vierbeiner sein Geschäft auf landwirtschaftlich genutzten Flächen verrichten lassen, geraten gleich mehrfach mit dem Gesetz in Konflikt. Hundekot muss als Abfall im Sinne des Abfallrechtes ordnungsgemäß entsorgt werden (sonst Bußgeld bis zu 50 Euro).
Das Verunreinigen von Grundstücken beim Betreten der freien Landschaft ist mit Bußgeldern von bis zu 15.000 Euro bewehrt.
Ein Leinenzwang gilt nur in Naturschutzgebieten, falls in der Verordnung geregelt oder kraft Polizeiverordnung der Gemeinde.

Fachstelle Sucht Tuttlingen

Rauchen macht arm.
Das diesjährige Motto des Weltnichtrauchertages lautet:
Rauchen kostet. Nichtrauchen kostet nichts.

In Deutschland stirbt durchschnittlich jeder siebte Mensch an den Folgen des Rauchens. Diese traurige Zahl unterstreicht die Tatsache, dass Rauchen immer noch die führende Ursache vorzeitiger Sterblichkeit ist.

Rauchen ist damit für viele nicht nur eine individuelle Tragödie, es kostet auch viel Geld. Die sogenannten direkten Kosten für die Versorgung von Krankheiten und Gesundheitsproblemen, die auf das Rauchen zurückzuführen sind, liegen jährlich bei mehr als 25 Mrd. Euro. Bezieht man Faktoren wie Erwerbsunfähigkeit, Frühberentung und Todesfälle mit ein (indirekte Kosten in Höhe von 53,7 Mrd. Euro), belaufen sich die gesamtgesellschaftlichen Kosten auf 79,1 Mrd. Euro im Jahr.
Dem stehen Nettoeinnahmen von 14,2 Mrd. Euro aus der Tabaksteuer gegenüber.
Eine Rechnung, die sich nicht lohnt

Der neue Nichtraucherkurs beginnt am 20 Juni und geht mit 6 Terminen bis zum 25. Juli immer dienstags von 18.00 – 19.30 Uhr in der Fachstelle Sucht. Die Kosten von 140.- € werden nach Vorlage der Teilnahmebescheinigung anteilmäßig von der Krankenkasse übernommen.
bwlv – Fachstelle Sucht, Freiburgstraße 44 in Tuttlingen.
Telefonische Anmeldung unter 07463 / 966 480.

Haus der Natur

Geführte Wanderung rund um Beuron. Mittwoch, 7. Juni, 14 Uhr
Der Naturparkverein Obere Donau lädt zu einer Wanderung rund um Beuron ein. Die Wanderung dauert ca. 2-3 Stunden. Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Bernd Schneck, Naturparkverein Obere Donau; Gebühr: 3,- Euro; Anmeldung bis Dienstag, 6. Juni beim Haus der Natur.

Faszination Greifvögel. Exkursion am Freitag, 9. Juni, 14 Uhr
Leitung: Armin Hafner; Treffpunkt: Haus der Natur; Gebühr: 3,- Euro; Anmeldung bis Mittwoch, 7. Juni beim Haus der Natur.

Arbeitskreis „Rund um die Strickwolle". Samstag, 10. Juni, 14 bis 17 Uhr
Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Sabine Hagmann und Adele Nalik; keine Gebühr; Anmeldung bis Donnerstag, 8. Juni beim Haus der Natur.

Früh Aufstehen und Wandern. Sonntag, 11. Juni, 6 Uhr
Im Morgengrauen vorbei an Frauenschuh und Fliegenragwurz zum ehemaligen Enzberg'schen Teepavillon auf dem Wirtenbühl mit Ausblick zum Dreifaltigkeitsberg in die eine Richtung und Schloss Werenwag in die andere. Anschließend gibt es ein gemeinsames, gemütliches Frühstück. Treffpunkt: Am steinernen Zwerg an der Abzweigung Bergsteig, Mühlheim-Neuhausen; Gebühr: 3,- Euro; Anmeldung beim SAV-Wanderführer Hubert Stehle, Tel. 07579 553, hubert-stehle@gmx.de.

Auge in Auge mit den Eidechsen und Schlangen im Naturpark Obere Donau. Dienstag, 13. Juni, 10 bis ca. 12:30 Uhr
Die Wanderung ist besonders für Familien mit Kindern geeignet. Treffpunkt: wird bei der Anmeldung bekanntgegeben; Leitung: Carsten Weber; Gebühr: 5,- Euro; Anmeldung bis Donnerstag, 8. Juni beim Haus der Natur.

Detektive auf der Streuobstwiese – Kinder entdecken die Natur. Samstag, 17. Juni, 9:30 bis 12 Uhr
Die Kinder entdecken auf der Streuobstwiese die Tier- und Pflanzenwelt. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter hauptsächlich draußen statt, also unbedingt auf entsprechende Kleidung achten. Geeignet für Kinder von 6 – 10 Jahren; Treffpunkt: Brigel-Hof, Meßkirch-Langenhart; Leitung: Susanne Karrer; Gebühr: 5,- Euro; Anmeldung bis Mittwoch, 14. Juni beim Haus der Natur.

Weitere Informationen finden Sie unter: Telefon 07466 9280-0, info@nazoberedonau.de.

Donaubergland

Aktionen im „DonauBierland". Am Freitag, **2. Juni um 19 Uhr** findet die nächste unterhaltsame Bierverkostung mit einem besonderen mehrgängigen Bier-Menü im Donaubergland statt, dieses Mal im Hotel-Gasthof Rössle in Frohnstetten (Stetten a. k. M.). Karl-Hermann Marx von der Hirschbrauerei in Wurmlingen und Walter Knittel (Donaubergland) führen mit Beiträgen rund um Biersorten, Biergeschichte und Biergeschichten durch den kulinarischen Abend. Kosten für das Menü und Bierverkostung 39,- EUR pro Person. Eine **Anmeldung und Tischreservierung** direkt beim Hotel-Gasthof Rössle ist erforderlich (Tel. 07579-951300; E-Mail: info@roessle.eu).

Bier ist seit über 150 Jahren eines der wichtigsten Getränke in unserer Region. Tuttlingen war um 1900 gar einer der wichtigsten Bierstädte. Entlang der Jungen Donau von Donaueschingen bis Ulm gibt es heute noch wie an einer Perlenschnur aufgezogen mittelständische Brauereien mit langer Brautradition und ausgezeichneten Biersorten.

Das Donaubergland beteiligt sich nicht zuletzt auch in diesem Jahr deshalb am Projekt „Biersüden" der Tourismusmarketing Baden-Württemberg. Neben einem gemeinsamen Aktionstag im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck am 18. Juni und verschiedenen Aktionen in der Brauerei soll das Bier in seiner heutigen Vielfalt vor allem auch in der heimischen Gastronomie als typisches Getränk im gesamten Donaubergland ins Blickfeld gerückt werden. Als besondere Form der „Gastronomie-Förderung" gibt es deshalb auch regelmäßige Bierverkostungen und Bier-Menü-Abende im Donaubergland. Die Gastronomen beweisen dann, dass man unterschiedliche Biersorten bestens mit Speisen kombinieren und ungewöhnliche Geschmackserlebnisse schaffen kann. Da zeigt sich das Donaubergland als DonauBierland".

Weitere Abende sind in diesem Jahr am 29. September im Gasthaus Jägerhaus bei Fridingen und am 13. Oktober im Gasthaus zum Adler in Leibertingen geplant. Weitere Infos und die Links dazu im Internet unter www.donaubierland.de und www.biersüden.de.

Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit
Rottweil – Villingen-Schwenningen

Am 26. Juni und 6. Juli 2017 in Oberndorf:

BEST – das Entscheidungstraining zur Berufs- und Studienorientierung

Am 26. Juni und am 6. Juli findet in Oberndorf ein zweiteiliges BESTSeminar statt. Durchgeführt wird es von Anne Pahlke, Lehrerin am Gymnasium am Rosenberg und Jan Buschmann, Berufsberater für akademische Berufe bei der Agentur für Arbeit Rottweil – Villingen-Schwenningen. Zielgruppe sind Schülerinnen und Schüler der Oberstufe – nicht nur aus Oberndorf!

Der erste Teil findet statt am Montag, 26. Juni in der Kreissparkasse Oberndorf.

Die Fortsetzung folgt am Donnerstag, 6 Juni im Gymnasium am Rosenberg.

Anmeldung ab sofort bis spätestens 19. Juni nur über: www.bwbest.de.
Die Seminare dauern jeweils von 8:00 Uhr bis 17:00 Uhr. Die Teilnahmegebühr beträgt zehn Euro.
Welcher Studiengang passt zu mir? Was kann ich, was will ich? Diese Fragen stellen sich Schülerinnen und Schüler der Oberstufe jedes Jahr von neuem. Parallel zur Abiturvorbereitung heißt es, sich nach Studienmöglichkeiten, Bewerbungsfristen und Zulassungsvoraussetzungen zu erkundigen. Um Schülerinnen und Schülern die Studienwahl zu erleichtern, bieten das Wissenschaftsministerium und das Kultusministerium das zweitägige Entscheidungstraining BEST (Berufs- und Studienorientierungstraining) für Schülerinnen und Schüler der Kursstufe an den allgemein bildenden und beruflichen Gymnasien an.

Am ersten Tag des Trainings erkunden die Schülerinnen und Schüler mit Hilfe wechselnder Methoden und Arbeitsformen ihre Interessen und Fähigkeiten.

In einer Intervallphase absolvieren sie den Orientierungstest, der neben den persönlichen Interessen auch die individuellen Fähigkeiten erfasst und mit möglichen Studiengängen zur Deckung bringt. Mit einer Rechercheaufgabe lernen die Schülerinnen und Schüler in einer „Guided Tour" die wichtigsten zuverlässigen Internetportale kennen.

Am zweiten Tag des Trainings werden die Ergebnisse des Orientierungstests aufgearbeitet, noch offene Fragen zur Studien- und Berufswahl beantwortet und Wege zur Entscheidungsfindung trainiert.

Konzipiert wurde das Berufs- und Studienorientierungstraining BEST von Experten der Universität Konstanz (die auch den neuen Orientierungstest der Hochschulen des Landes entwickelt haben) in Zusammenarbeit mit erfahrenen Beratern aus Schulen, Hochschulen und den Agenturen für Arbeit.

Die Teilnahme an diesem Test ist seit dem Wintersemester 2011 eine der Voraussetzungen für die Einschreibung an einer Hochschule in Baden-Württemberg.

SERVICE RUND UM DIE UHR
Blättern Sie online
Alle Amts-, Mitteilungs- und Infoblätter auch unter www.primo-stockach.de abrufen und durchblättern.
Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung: ❱ Tel. 0 77 71 / 93 17 - 11 ❱ info@primo-stockach.de